

NRW / Düsseldorf

KULTUR

Stadtklang: Live-Konzerte mit viel Pop, Funk und Indie

18. Februar 2020 um 16:14 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Luisa Müller und Tom Linde treten am Mittwochabend in „The View“ im Medienhafen auf. Foto: Luisa Linde

Düsseldorf. In den kommenden Tagen treten lokale Künstler und ein Schweizer Folk-Pop-Duo in Düsseldorf auf.

Von Dominik Lauter

„Stadtklang“ — das sind freie Live-Konzerte in abwechslungsreichen Düsseldorfer Locations. 2011 begann alles mit einer Idee von Gründer Kyung-il Han. Eine Idee, die Wellen schlug. Nicht nur, dass immer mehr Musiker an immer neuen Orten im Rahmen von Stadtklang auftreten, auch auf andere Städte in NRW schwappte das Konzept über. Düsseldorf aber ist und bleibt die Hauptstadt der Stadtklang-Konzerte. Und auch in diesem Frühjahr wird hier wieder in improvisierten Konzertstätten musiziert.

Am heutigen Abend tritt Luisa Müller in der höchsten Bar Düsseldorfs auf — in der Skylounge „The View“ im Medienhafen. Müller ist Singer und Songwriter für Pop, Soul und Funk. Ihre musikalische Laufbahn begann sie sogar mit Gospel-Musik. Im Duo mit ihrem Mann Tom Linde singt sie vor allem deutsche Songs. Die Zuschauer dürfen sich auf einen bunten klanglichen Mix freuen: „Es wird mal akustisch, mal soulig und mal lauter, wenn wir die E-Gitarre rausholen“, so die Vorschau Müllers. Auch Jazz-Klänge kündigt die Musikerin an. Das Konzert beginnt um 20 Uhr im Hotel an der Speditionstraße 9.

„Parakeets“ – das sind fünf junge Musiker aus Düsseldorf. 2017 schlossen sie sich zu einer Band zusammen. Ihr Genre: Britischer Rock-Indie-Pop nach Vorbildern wie den Beatles, Oasis oder The Kooks. „An diesem Abend liegt der Fokus auf akustischen Klängen“, erzählt Frontsänger Julius Eckardt. Akustik-Gitarren, Percussion, viel Gesang und sogar ein Saxophon, gespielt von Eckardts Schwester Merle — auf all das dürfen sich die Zuschauer freuen, so die Sänger. Parakeets treten am Donnerstag, 20. Februar, in sportlicher Trio-Besetzung um Julius Eckardt im Haus Massenbergs auf, Fleher Straße 187. Auch hier beginnt die musikalische Vorstellung um 20 Uhr. Neben dem kostenlosen Ticket ist hier allerdings eine Reservierung unter der Telefonnummer 0211 154 039 notwendig.

Am Samstag, 22. Februar, tritt das Folk-Pop Duo „Birds of a Feather“ im Ruby-Leni-Hotel auf. „Birds of a Feather“ besteht aus Amy McKay und Ryan Leon. Beide sind Künstler mit einer langen Erfolgsgeschichte. So wurden sie für ihr letztes Projekt „TinkaBelle“ von Warner Music unter Vertrag genommen. Ihre beiden Alben haben Goldstatus. Ihr neuestes Album „You are music“ erschien im vergangenen September. „Wir spielen eigene Songs mit persönlichen Texten“, so Ryan. Alle Themen sind aus dem wahren Leben der beiden Schweizer Musiker. Der Klang orientiert sich stark an der irischen Folk-Musik. Die Pop-Elemente sind an amerikanische Künstler wie Bruce Springsteen oder Bryan Adams angelehnt, erzählen die beiden. Sie singt, spielt Gitarre und Klavier. Er begleitet sie beim Gesang und spielt neben der Gitarre auch Banjo. „Wir freuen uns auf einen schönen Abend und auf jeden, der dabei ist“, sagt Amy. Auch hier geht es um 20 Uhr los, Jahnstraße 3.

Die Eintritte zu den Konzerten sind grundsätzlich kostenfrei. Dennoch braucht man ein Ticket um in die jeweiligen Räumlichkeiten zu gelangen. Zudem sollten Karteninhaber spätestens 15 Minuten vor Beginn des Konzerts vor Ort sein. Die Konzerte dauern etwa 90 bis 120 Minuten. Die Tickets sowie weitere Informationen zu den einzelnen Konzerten gibt es auf der Internetseite:

stadtklang.org.

Zugang Ihre Freiminuten via PaidTime sind für diesen Bereich abgelaufen oder Sie haben auf das PaidTime Icon geklickt. Bereits registriert oder WZ Abonnent? Kunden-Login Wenn Sie noch kein Kunde sind, haben Sie hier die Möglichkeit, eines unserer Angebote zu buchen.